

## KuBiK in der Kita „Briesnitzer Spatzenvilla“

Kulturpartnerin: Friederike Altmann, bildende Künstlerin und Kunsttherapeutin



Als Bildungspartnerin arbeiteten wir 2020 mit Friederike Altmann zusammen. Sie begleitete die Mädchen und Jungen beim genauen Hinschauen, beim Bemerkten der kleinen Dinge und beim Wertschätzen der uns täglich umgebenden (kleinen) Welt.

Wenn Friederike Altmann im Haus ist, bricht der Jubel unter den Kindern aus. Sie lädt mit ihrem offenen einladenden Lachen und ihrem direkten, verbindlichen Blick ein. Wenn sie die Kinder anspricht, dann wissen die Mädchen und Jungen: jetzt kommt eine wichtige Sache, jetzt kommt ein Abenteuer, jetzt kommen Geschichten und Farben ins Spiel. Was die Kinder nicht wissen ist, dass sie sich in den nächsten Minuten und Stunden im Atelier und im Garten Herausforderungen stellen werden, die ein Gedankenfeuerwerk, ihr Selbstbewusstsein und ihre Selbstwirksamkeit, wie auch ihre Hand- (wirklichen) Fertigkeiten wachsen lassen, ohne dass sie es merken.

### Wie sind wir vorgegangen?

Corona hatte auch bei unserem KUBIK-Projekt alles verändert. In die Welt und andere Kulturen reisen konnten wir nicht mehr, was unser ursprünglicher Plan war. In Anknüpfung an das aktuell Erlebte - das zu Hause sein während der Corona-Zeit- nahmen wir nicht „die Ferne“, sondern „das Nahe“ in den Blick: die Welt zu Hause und im Kindergarten. Mit dem fokussierten Blick gewannen alltägliche Dinge an Bedeutung. Die Arbeit daran gab den Kindern des Kindergartenbereiches Sicherheit und Zutrauen zurück in einer Zeit großer Verunsicherung.

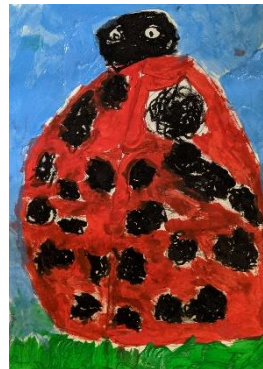
## Wie haben wir zusammengearbeitet?

An drei Tagen erkundeten die Mädchen und Jungen des Kindergartenbereiches in verschiedenen Gruppen, mit verschiedenen künstlerischen Mitteln und Techniken „das Nahe“. Friederike Altmann nahm u.a. das Buch „Ein Haus für mich allein“ als Ausgangspunkt für eine Reise. In dem Buch geht es um Selbständigkeit und Geborgenheit und darum, wie wichtig Freunde sind. Im Rahmen dieses Tages gestalteten die Mädchen und Jungen ihr Zimmer. Sie bestückten die Zimmer mit Möbeln und Gegenständen, die sie brauchen, um sich wohlfühlen. Danach erzählten sie davon und entwarfen ein gemeinschaftliches Bild, welches Platz für jedes Kind bot und auch Freunde mit auf dieses Bild einlud.

## Was ist entstanden? Was hat sich durch das Projekt verändert?

Besonders berührend waren die Wahrnehmungen der Vorschulkinder zu ihrem Lieblingsort in der Kita, da es sich im Sommer zu einem echten Abschiedsnehmen entwickelte. Friederike stellte den angehenden Schulkindern die Frage: „Welchen Ort oder welches Spielgerät würdest du aus der Kita am liebsten mit nach Hause nehmen, wenn du bald ein Schulkind bist und nicht mehr hier ein und ausgehst?“ Forschend verteilten sich die Mädchen und Jungen im Garten. Sie erkundeten Details und skizzierten „Ihren Lieblingsort“. Es entstand u.a. ein individuelles Erinnerungsbuch für jedes Kind.

In der Ausstellung im Haus waren die Materialerkundungen zu sehen, Skizzen der Spielgeräte, Versteckorte und auch die Lieblingsbäume und die Tiere des Gartens. Die Ausstellung erzählte auch die Geschichte von Kindern, die sich in einer Zeit der Bewegungsbeschränkung sehr wohl ihrer selbst bewusstwerden bzw. sind und die Schätze in der Nähe sehen und wertschätzen können. Manchmal allerdings braucht es dazu einen Impuls. Und den hatten wir Dank KuBiK.



## Impressum

Herausgeber:  
Landeshauptstadt Dresden

Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen

Kita „Briesnitzer Spatzenvilla“  
Telefon (03 51) 4210309  
Telefax (03 51) 3234789  
E-Mail [kita-briesnitzer-spatzenvilla-59@dresden.de](mailto:kita-briesnitzer-spatzenvilla-59@dresden.de)

Amt für Presse-, Öffentlichkeitsarbeit und Protokoll  
Telefon (03 51) 4 88 23 90  
Telefax (03 51) 4 88 22 38  
E-Mail [presse@dresden.de](mailto:presse@dresden.de)

Postfach 12 00 20  
01001 Dresden  
[www.dresden.de](http://www.dresden.de)  
[facebook.com/stadt.dresden](https://facebook.com/stadt.dresden)

Zentraler Behördenruf 115 – Wir lieben Fragen

Redaktion: Kita „Briesnitzer Spatzenvilla“

Titelmotiv/Fotos: Kita „Briesnitzer Spatzenvilla“

Gestaltung/Herstellung: Kita „Briesnitzer Spatzenvilla“

August 2021

Elektronische Dokumente mit qualifizierter elektronischer Signatur können über ein Formular eingereicht werden. Darüber hinaus gibt es die Möglichkeit, E-Mails an die Landeshauptstadt Dresden mit einem S/MIME-Zertifikat zu verschlüsseln oder mit DE-Mail sichere E-Mails zu senden. Weitere Informationen hierzu stehen unter [www.dresden.de/kontakt](http://www.dresden.de/kontakt).

Dieses Informationsmaterial ist Teil der Öffentlichkeitsarbeit der Landeshauptstadt Dresden. Es darf nicht zur Wahlwerbung benutzt werden. Parteien können es jedoch zur Unterrichtung ihrer Mitglieder verwenden.